

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 38

Illustration: „Entweder isch er mir [...]"
Autor: Harvec, André

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

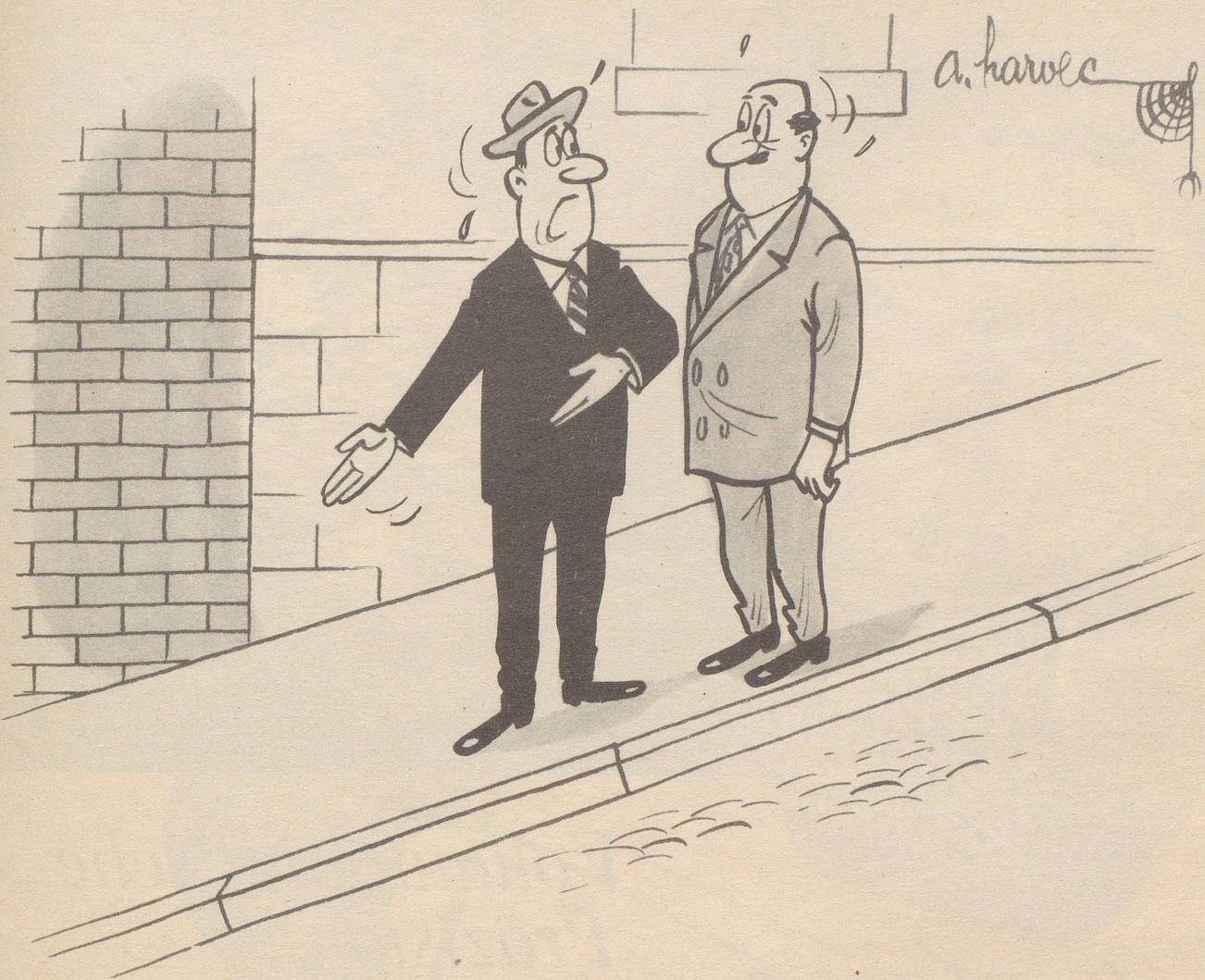
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«Entweder isch er mir gschtole worde oder ich ha Brämse nid aazoge.»

Dämli und Därtli

Es git bi uns e gwissi Sorte Dämli;
 Zue däne gheere – wie zuem Bild e Rähmli –
 E Tea-Room, Muusig und e Vermicelle.
 Si mache jede Dag in d Stadt e Fährtle
 Und dräffe d Frindin bi de beschte Därtli
 Vo drei bis säxi fir e Schwätz-Duell.

Me gseht si stolz in Tea-Room yne schwäbe,
 Als gäbs nyt anders z due im lange Läbe.
 «Dy Hietli, Rita, nai, s isch e Gidicht!»
 Si bsinne lang sich, was si ässe solle,
 Zwai Eclairs oder drei, vier Schokirolle,
 Und lege gscheiti Runzlen in ihr Gsicht.

No gschwind e Mohrekopf! Und fir e Wyl
 Gehn wien e Wasserfall die baide Myli.
 Me schwätzt vo allem, wo durs Hirnli schießt:
 Vom Wintersport und vom Rezäpt fir Nierli,
 Vom Jazzkonzärt und vo der Schaidig Stierli
 Und daß d Frau Knopf d Frau Knepfli nimme griefst.

Giduldig in sym Egge wartet s Hindli.
 Me luegt uff d Uhr erscht non em dritte Stindli.
 «So spoot! I mues zuem Coiffeur uff der Stell.»
 Und d Strooß ab gehn die baide Ofekiechli.
 Was hän si scho vo ihrem Tearoom-Bsiechli?
 Nyt als e Kepfli voll vo Vermicelles.

Blasius